

## Sechs Lieder von Gellert.

Dem Grafen Browne gewidmet.

(Orig. E dur.)

## I. Bitten.

Op. 48.

Feierlich und mit Andacht.

3.

*p* *cresc.* *p*

Gott, dei - ne Gü - te reicht so weit, so weit die Wol - ken ge - hen, du

*cresc.* *p*

krönst uns mit Barm - her - zig - keit, und eilst, uns bei - zu - ste - hen.

Herr, mei - ne Burg, mein Fels, mein Hort, ver - nimm mein Flehn, merk auf mein

*cresc.* *p*

Wort, denn ich will vor dir be - ten, denn ich will vor dir be - ten!

*cresc.* *p* *cresc.* *sf* *decresc. p* *decresc. pp*

# II. Die Liebe des Nächsten.

(Orig. Es dur.)

Lebhaft, doch nicht zu sehr.

4.

So je-mand spricht: Ich lie-be Gott,— und haßt doch sei-ne

*p*

Brü-der, der treibt mit Got-tes Wahr-heit Spott und reißt sie ganz dar-

*cresc.* *sf* *sf*

nie-der. Gott ist die Lieb, und will, daß ich den Nächsten

*p* *pp* *cresc.*

lie--be gleich als mich.

*sf* *p*

*cresc.* *p*

## III. Vom Tode.

(Orig. Fis moll.)

Mäßig und eher langsam als geschwind.

5.

Mei-ne Le-bens-zeit ver-streicht, stünd-lich eil ich zu dem Gra-be,

und was ist's, das ich viel-leicht, das ich noch zu le-ben ha-be?

Denk, o Mensch, an dei-nen Tod! Sä-u-me nicht, denn eins ist not, sä-u-me

nicht, — denn eins ist not, sä-u-me nicht, — denn eins ist not!

# IV. Die Ehre Gottes aus der Natur.

(Orig. C dur.)

Majestätisch und erhaben.

6.

Die Him-mel rüh-mendes E - wi-gen Eh-re, ihr Schall pflanzt sei-nen  
Na-men fort, ihn rühmt der Erdkreis, ihn prei-sen die Mee-re, ver-nimm, o Mensch, ihr gött-lich  
Wort! Wer trägt der Him-mel un-zähl-bare Ster-ne? Wer  
führt die Sonn aus ih-rem Zelt? Sie kommt und leuch-tet und lacht uns von  
fer-ne, und läuft den Weg gleich als ein Held, und läuft den Weg gleich als ein Held.

*ff* *sf* *p* *f* *pp* *f* *sf* *cresc.* *pp* *cresc.* *f* *sf*

Detailed description: This is a musical score for a vocal and piano piece. It consists of five systems of music. Each system has a vocal line on a single treble clef staff and a piano accompaniment on two staves (treble and bass clefs). The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat), and the time signature is common time (C). The tempo/mood is 'Majestätisch und erhaben'. The score includes various dynamics such as *ff*, *sf*, *p*, *f*, *pp*, *f*, *sf*, and *cresc.*. The lyrics are in German and describe the glory of God in nature, mentioning the sky, earth, sea, and the sun.

## V. Gottes Macht und Vorsehung.

(Orig. C dur.)

Mit Kraft und Feuer.

7.

Gott ist mein Lied! Er ist der Gott der Stärke,  
 hehr ist sein Nam und groß sind sei - ne Wer - ke, und al - - le  
 Him - mel sein Ge - biet.

The musical score consists of three systems. Each system has a vocal line and a piano accompaniment. The piano part features a variety of dynamics including *f*, *sf*, and *ff*. The key signature is C major and the time signature is 4/4. The piano accompaniment includes a prominent bass line with a large slur over the first two systems.

(Orig. A moll.)

## VI. Bußlied.

Poco Adagio.

8.

An dir al - lein, an dir hab ich ge - sün - digt, und ü - bel oft vor dir ge - tan. Du

The musical score consists of two systems. Each system has a vocal line and a piano accompaniment. The piano part includes dynamic markings such as *cresc.*, *p*, *sf*, and *p*. The key signature is A minor and the time signature is 3/4. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line.

siehst die Schuld, die mir den Fluch ver - kün - digt; sieh, Gott, auch meinen Jam - mer, mei - nen

Jam - - mer an. Dir ist mein

Flehn, mein Seuf - zen nicht ver - bor - gen, und mei - - ne Trä - - nen

sind vor - - dir. - - Ach Gott, mein Gott, wie lan - ge soll ich sor - gen? wie

lang' entfernst du dich von mir? Herr, hand - le nicht mit mir nach mei - nen Sün - den, ver -

gilt mir nicht, ver-gilt mir nicht nach mei - - ner, nach mei - - ner—

*cresc.* *f sf cresc. p*

Schuld. Ich su - che dich; laß mich dein Antlitz finden, du

*sf*

Adagio. Tempo I.

Gott der Lang - mut und Ge - duld, der Lang - mut und Ge duld.

*sf decresc. p cresc. sf p*

*attacca subito*

Allegro ma non troppo.

*p*

Früh wollst du mich mit

dei - - ner Gnade fül - len, Gott, Va - - ter der Barm - her - - zig -

keit! Er - freu - - e mich um dei - nes Na - mens wil - len, du

bist ein Gott, der gern er - freut. Laß

dei - - nen Weg mich wie - - der freudig wal - len, und

leh - - re mich dein hei - - lig Recht, dein hei - lig

Recht mich täg-lich tun nach dei-nem Wohl - ge - -

*cresc.*

fal - len; du bist mein Gott, ich bin dein -

*p cresc.*

Knecht. Herr, ei - - - le du, mein

*cresc.*

Schutz, mir bei - zu - - ste - - hen, und lei - - - te -

*cresc.*

mich auf eb - - - ner Bahn. Er

*p*

hört mein Schrein, der Herr er - hört mein

*cresc.*

Fle - - hen und nimmt sich mei - - - ner

See - - - len an, der Herr er - hört mein

*sf* *cresc.* *sf*

Schrein, der Herr er - hört mein Flehn und

*sf* *sf* *sf*

nimmt sich mei - - - ner See - - - len an.

*f* *decresc.*